

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Bulletin der Vereinigung Schweizerischer Petroleumgeologen und
Petroleumingenieure**

Band (Jahr): **9 (1942)**

Heft 30

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Trotz aller Schwierigkeiten ist die Schweiz wie bis anhin in der Geologie auch in der Geophysik in der Lage, sich um Fortschritte der Wissenschaft durch eigene Forschung massgebend zu beteiligen. Gerade die Alpen bieten ein grossartiges Betätigungsfeld für die Entwicklung und Verfeinerung der geophysikalischen Methoden, auch wenn der unmittelbare wirtschaftliche Nutzen nicht der gleiche sein kann wie in andern Staaten. Der hohe Stand unserer Industrie im Instrumentenbau begünstigt dafür die Forschungstätigkeit.

Dem V.S.P. dankt der Referent herzlich für die tatkräftige Unterstützung, die er der Geophysik in der Schweiz und namentlich an der E.T.H. angedeihen lässt. Er äussert den Wunsch, es möchten die Mitglieder des V.S.P., soweit sie dazu in der Lage sind, dem Institut für Geophysik der E.T.H. die während ihrer Auslandpraxis in der Geophysik gesammelten Erfahrungen zum Nutzen der angehenden Geologen zur Verfügung stellen.

Dem heutigen Bulletin liegen die neu gedruckten Statuten der Vereinigung Schweizerischer Petroleumgeologen und Petroleumingenieure bei.

Als neues Mitglied hat sich im alten Jahr noch angemeldet: Herr Dr. J. Krebs, Arlesheim bei Basel.

Wir entbieten allen unsern Mitgliedern die herzlichsten Wünsche zum neuen Jahr.